

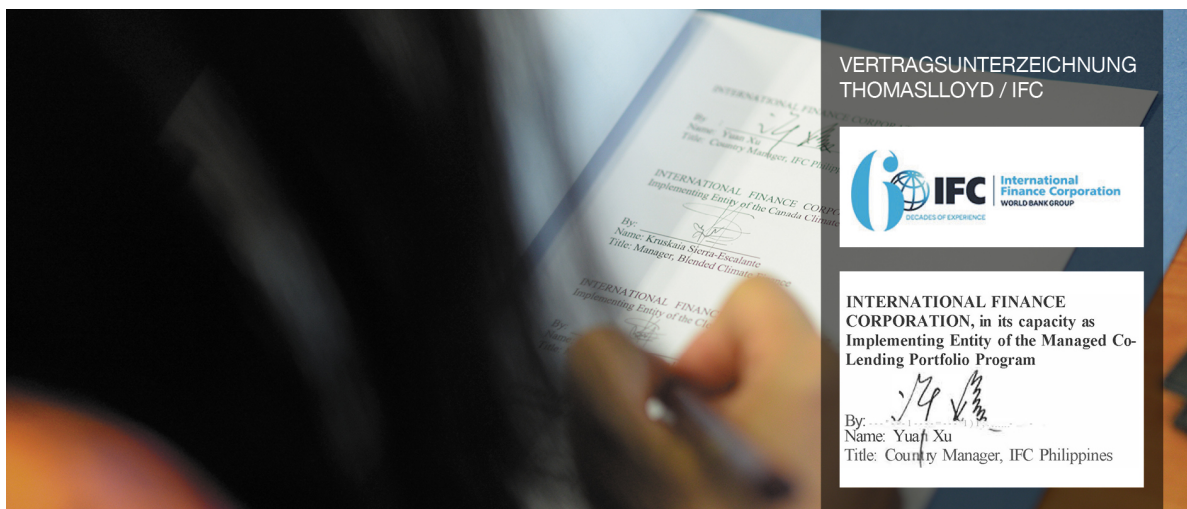
## MARKTKOMMENTAR

### Allianz investiert 500 Mio. US-Dollar in das Managed Co-Lending Portfolio Program der IFC, das auch das ThomasLloyd Biomasseportfolio finanziert.

Zürich, 13. Oktober 2016.

Sehr geehrte Vertriebspartner/-innen,  
am 19. August 2016 informierten wir Sie darüber, dass die ThomasLloyd CTI Asia Holdings Pte Ltd, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des ThomasLloyd SICAV-SIF-Cleantech Infrastructure Fund, sowie die International Finance Corporation (IFC), ein Mitglied der Weltbankgruppe, mit Unterstützung der kanadischen Regierung, des Fonds für saubere Technologie (Clean Technology Fund, CTF) und der Firmen Bronzeoak Philippines Inc und WBE (Hong Kong) International Green Energy Limited die endgültigen Darlehensverträge in Höhe von 161 Millionen US-Dollar für die Finanzierung von 70-MW-Biomasse-Kraftwerken auf der philippinischen Insel Negros Island unterzeichneten.

Diese Investition der IFC von deutlich über 50% der Gesamtrealisierungskosten des aktuellen, drei Projekte umfassenden Biomasseportfolios, leistet einen wesentlichen Beitrag zur Beschleunigung des Investmentkreislaufs, damit des Ausbaus der Diversifikation, der Minimierung von Risiken und der nachhaltigen Stärkung der Ertragskraft des Infrastrukturportfolios von ThomasLloyd. Ein wesentlicher Teil der von der IFC zur Verfügung gestellten Mittel generiert sich dabei aus dem Managed Co-Lending Portfolio Program (MCP), einer neuen Syndizierungsplattform, die institutionellen Anlegern die Möglichkeit zu einer passiven Beteiligung am zukünftigen Portfolio der IFC an erstrangigen Darlehen eröffnet.



Vertragsunterzeichnung mit der IFC als ausführendem Organ des Managed Co-Lending Portfolio Program (MCP).

Am 05. Oktober 2016 unterzeichnete Allianz Global Investors mit der IFC im Rahmen des MCP eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit. Im Zuge dieser Kooperation wird die Allianz 500 Mio. USD für Investitionen in Infrastrukturprojekte in Schwellenländern zur Verfügung stellen. Im Gegenzug wird sich die IFC mit einem Betrag in gleicher Höhe in denselben Projekten engagieren. Die Allianz investiert zusammen mit der IFC in ein entsprechendes Darlehensportfolio, das die IFC für Infrastrukturprojekte in Schwellenländern generiert, welches die konkreten Qualitätsvoraussetzungen des MCP erfüllt. Zu den Projekten des MCP zählt auch das aktuelle Portfolio von ThomasLloyd, das die Biomassekraftwerke San Carlos BioPower Inc, South Negros BioPower Inc und North Negros BioPower Inc umfasst.

Andreas Gruber, Allianz Group Chief Investment Officer, sagte in der Pressemitteilung zur Unterzeichnung: "Diese Partnerschaft unterstreicht, wie wir bei der Allianz für unsere Kunden Mehrwert generieren. Wir verbinden neue Anlageideen, innovative Umsetzung und moderne Risikosteuerung. Zusammen mit IFC schaffen wir ein verlässliches Anlageinstrument, das den Zielen aller beteiligten Parteien bestens gerecht wird."

Oliver Bäte, CEO der Allianz SE, erläutert in der o.g. Pressemitteilung dazu: "Wir möchten sicherstellen, dass wir profitabel und nachhaltig investieren. Wir wollen dauerhafte Werte schaffen, indem wir Nachhaltigkeit in unser Kerngeschäft integrieren. Unsere Partnerschaft mit IFC und unser Co-Investment in Infrastruktur sind ein ausgezeichnetes Beispiel, wie Allianz Investmentexpertise nutzt, um die wirtschaftliche Entwicklung von Schwellenländern zu fördern und gleichzeitig attraktive Investments für unsere Kunden ermöglicht."

"Moderne Infrastruktur ist eine Grundvoraussetzung für wirtschaftliches Wachstum und nachhaltigen Wohlstand", sagt IFC CEO Philippe Le Houerou in selbiger Pressemitteilung. „In diesem Bereich gibt es eine große Investitionslücke – Billionen von Dollar, die jedes Jahr allein in Schwellenländern fehlen. MCPP Infrastructure ist ein Durchbruch auf der Suche nach umfassenden Finanzierungslösungen für die Herausforderungen der Schwellenländer. Dies ist ein wichtiger Baustein in den globalen Bemühungen, Infrastrukturinvestitionen von Milliarden auf Billionen zu erhöhen."

Aus Sicht von ThomasLloyd Group verdeutlicht der Einstieg der Allianz einmal mehr die Attraktivität der Anlageklasse als Ganzes, aber auch, dass das Thema Infrastruktur in Schwellenländern inzwischen auch in Europa angekommen ist. Das Investment der Allianz ist ein weiterer Beleg dafür, dass global agierende Konzerne ihr Engagement im Marktsektor der nachhaltigen Investments deutlich intensivieren. Zudem denken wir, dass diese Vereinbarung eine breite Signalwirkung für weitere Investoren hat und sowohl die Anlageklasse als auch die Anlagephilosophie des Impact Investing damit eine noch stärkere Berücksichtigung bei zukünftigen Investitionsentscheidungen finden wird.

**Weitere Informationen erhalten Sie in der offiziellen Pressemitteilung der Allianz:**

[https://www.allianz.com/de/presse/news/finanzen/beteiligungen/161005\\_allianz-und-ifc-schliessen-partnerschaft/](https://www.allianz.com/de/presse/news/finanzen/beteiligungen/161005_allianz-und-ifc-schliessen-partnerschaft/)

---

### **Über die IFC**

IFC, ein Mitglied der Weltbankgruppe, ist die größte internationale Entwicklungsinstitution, die ihren Schwerpunkt auf den privaten Sektor in den Schwellenländern legt. Die IFC arbeitet weltweit mit mehr als 2.000 Unternehmen zusammen und nutzt ihre sechzigjährige Erfahrung, um dort Chancen entstehen zu lassen, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Im Geschäftsjahr 2016 stiegen die langfristigen Investitionen der IFC in aufstrebende Länder auf fast 19 Mrd. US-Dollar. Dabei setzt die IFC ihr Kapital, ihr Know-how und ihren Einfluss gezielt ein, um den privaten Sektor bei den weltweiten Bemühungen zur Beseitigung extremer Armut zu unterstützen und den gemeinsamen Wohlstand zu fördern. Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.ifc.org**.

### **Über die Allianz Gruppe**

Die Allianz ist zusammen mit ihren Kunden und Vertriebspartnern eine der stärksten Finanzgemeinschaften. Mehr als 85 Millionen von der Allianz versicherte Privat- und Unternehmenskunden setzen auf Wissen, globale Reichweite, Kapitalkraft und Solidität der Allianz, um finanzielle Chancen zu nutzen, Risiken zu vermeiden und sich abzusichern. 2015 erwirtschafteten rund 142.000 Mitarbeiter in über 70 Ländern einen Gesamtumsatz von 125,2 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 10,7 Milliarden Euro. Die Leistungen an Kunden summierten sich auf 107,4 Milliarden Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.allianz.com**

### **Über die Allianz Global Investors**

Allianz Global Investors ist ein breit aufgestellter aktiver Investmentmanager mit solidem Mutterkonzern und Risikomanagementkultur. Mit 25 Standorten in 18 Ländern bieten sie globale Investmentkompetenz und umfassende Research-Expertise. Sie verwalten ein Vermögen von über 469 Mrd. EUR AuM für Privatanleger, Family-Offices und institutionelle Anleger und beschäftigen mehr als 500 Anlagespezialisten. Das Infrastructure Debt-Team der AllianzGI unter der Leitung von Claus Fintzen konzentriert sich auf vorrangige und stabile Finanzierungen im Bereich der Basisinfrastruktur. Das Team managt derzeit Investments in Höhe von 8 Mrd. EUR. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.allianzglobalinvestors.de](http://www.allianzglobalinvestors.de)

### **Über das IFC-Canada Climate Change Program**

Das IFC-Canada Climate Change Program fördert die Finanzierung sauberer Energieprojekte durch den privaten Sektor. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Schnellstartfinanzierung Kanadas, um Investitionen in erneuerbare, kohlenstoffarme Technologien zu beschleunigen. So stellt die kanadische Regierung zwischen 2015 und 2020 2,65 Mrd. US-Dollar bereit, um aufstrebenden Ländern den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu erleichtern. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.climatechange.gc.ca/finance](http://www.climatechange.gc.ca/finance).

### **Über den Clean Technology Fund**

Der Clean Technology Fund, ein Finanzierungsinstrument unter dem Dach der Klimainvestitionsfonds (CIF), bietet Entwicklungs- und Schwellenländern Anreize, verstärkt Technologien mit einem langfristig hohen Einsparpotenzial bei Treibhausgasemissionen zu demonstrieren, einzusetzen und zu übertragen. Die Klimainvestitionsfonds sind einzigartige Finanzierungsmittel zur Förderung einer kohlenstoffarmen und klimaverträglichen Entwicklung. Weitere Informationen finden Sie unter: [www-cif.climateinvestmentfunds.org](http://www-cif.climateinvestmentfunds.org)